

Ressort: Finanzen

Regierungsberater für rasche Abschaltung alter Kohlekraftwerke

Berlin, 29.09.2017, 18:00 Uhr

GDN - Der Sachverständigenrat für Umweltfragen der Bundesregierung fordert ein "schnellstmögliches" Abschalten alter Kohlekraftwerke. In einem dreistufigen Plan für den Ausstieg aus der Kohleverstromung empfehlen die Wissenschaftler der neuen Regierung, gleich nach Amtsantritt alle vor dem Jahre 1990 gebauten Kohlekraftwerke in Deutschland zu schließen, berichtet der "Spiegel" in seiner aktuellen Ausgabe.

Danach soll eine Kommission den Pfad festlegen, wie die restlichen Meiler sozialverträglich vom Netz genommen werden können. Anstatt eines festen Datums für das Ende der Kohlekraft fordern sie eine Obergrenze für den gesamten Ausstoß an Treibhausgasen, den Kohlekraftwerke in Deutschland überhaupt noch produzieren dürfen. Dieses Budget haben die Fachleute auf zwei Milliarden Tonnen CO₂ berechnet, was in etwa der Menge an Treibhausgas entspricht, die die heutigen deutschen Kraftwerke in zehn Jahren freisetzen. "Die Konzerne können sich darüber verständigen, welche Anlagen dieses Budget aufbrauchen werden", erklärte das Ratsmitglied Claudia Kemfert. Das Modell orientiert sich an dem Atomausstieg der rot-grünen Regierung aus dem Jahre 2000. "Je länger wir warten, Treibhausgase zu reduzieren, desto radikaler müssen wir später raus aus der Kohle", warnt die Umweltökonomin am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung. Die Summe von zwei Milliarden Tonnen orientiert sich dabei an den Einsparungszielen der Weltklimakonferenz in Paris. Ab dem Jahre 2030 erwartet Kemfert die Endphase, in der die letzten Kohlekraftwerke ihren Dienst einstellen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-95351/regierungsberater-fuer-rasche-abschaltung-alter-kohlekraftwerke.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com